

Stadt Braunschweig

Die Bezirksbürgermeisterin im
Stadtbezirk
Westliches Ringgebiet

Protokoll

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 310

Sitzung: Dienstag, 29.08.2023

Ort: Lebenshilfe Braunschweig gGmbH, Fabrikstraße 1 F, 38122 Braunschweig

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:49 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Frau Sabine Sewella - B90/GRÜNE

Mitglieder

Frau Annette Johannes - SPD

Herr Henning Glaser - CDU

Herr Stefan Hillger - SPD

Herr Peter Rau - B90/GRÜNE

Frau Gudrun Beckner - B90/GRÜNE

Frau Edith Grumbach-Raasch - B90/GRÜNE

Herr Michael Johannes - SPD

Frau Vicky Köhler - CDU

Frau Heike Otto - CDU

Herr Andreas Paruszewski - SPD

Herr Gunnar Scherf - AfD

Herr Michael Winter - Gruppe Die LINKE. / Die PARTEI /
BIBS

Verwaltung

Frau Katharina Stoschek -

zu TOP 4 und 9.8

Herr Marius Beddig - Verwaltung

Abwesend

Mitglieder

Frau Cornelia Winter - SPD

Frau Ursula Weisser-Roelle - Gruppe Die LINKE. / Die PAR-
TEI / BIBS

Frau Alina Becker - B90/GRÜNE

Herr Michael Föllner - FDP .
Herr Marcel Richter - B90/GRÜNE .
Frau Sarah Ringleb - Gruppe Die LINKE. / Die PARTEI / BIBS .

weitere Mitglieder

Frau Cristina Antonelli-Ngameni - B90/GRÜNE .
Frau Bianca Braunschweig - BIBS .
Frau Rabea Göring - B90/GRÜNE .
Frau Sabine Kluth - B90/GRÜNE .
Herr Sven-Markus Knurr - Direkte Demokraten .
Frau Heidemarie Mundlos - CDU .
Frau Gisela Ohnesorge - Die FRAKTION. BS .
Herr Udo Sommerfeld - Die FRAKTION. BS .
Herr Bastian Swalve - SPD .
Herr Kai Tegethoff - Die FRAKTION. BS .

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.06.2023
- 3 Mitteilungen
 - 3.1 Bezirksbürgermeister/in
 - 3.2 Verwaltung
 - 3.2.1 Gelbes Epoxidharz am Ringgleis; 23-21135-01
Einstellung der Maßnahme
- 4 Voraussetzungen für benutzungspflichtige Radwege im Westlichen Ringgebiet
 - 4.1 Voraussetzungen für benutzungspflichtige Radwege im Westlichen Ringgebiet 22-19881
Anfrage der Gruppe Die LINKE. / Die PARTEI / BIBS im Stadtbezirksrat 310
 - 4.1.1 Voraussetzungen für benutzungspflichtige Radwege im Westlichen Ringgebiet 22-19881-01
- 5 Anträge
 - 5.1 Löcherfüllung auf dem Juteweg 23-21918
Antrag der SPD-Fraktion

5.2	Errichtung weiterer Fahrradbügel im Umfeld des Neustadtrings 16a Antrag der SPD-Fraktion	23-21921
6	Einziehung der Teilflächen von Gemeindestraßen	23-21752
7	23-21245 - Sanierungsgebiet "Soziale Stadt - Westliches Ringgebiet", Herstellung Ersatzgebäude Westbahnhof 1	
8	Verwendung von bezirklichen Haushaltsmitteln	
9	Anfragen	
9.1	Vorfahrtsregelung Hohestieg/Goslarsche Straße Anfrage der SPD-Fraktion	23-21915
9.2	Weitere Öffnung des Schulhofes Sophienstraße Anfrage der SPD-Fraktion	23-21916
9.2.1	Weitere Öffnung des Schulhofes Sophienstraße	23-21916-01
9.3	Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendspielplatzes Juliusstraße Anfrage der SPD-Fraktion	23-21919
9.3.1	Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendspielplatzes Juliusstraße	23-21919-01
9.4	Rissbildung im Belag des Ringgleises Anfrage der SPD-Fraktion	23-20597
9.4.1	Rissbildung im Belag des Ringgleises	23-20597-01
9.5	Einschränkung der Nutzungszeiten des Spiel- und Jugendplatzes Kalandstraße Anfrage der SPD-Fraktion	23-21094
9.5.1	Einschränkung der Nutzungszeiten des Spiel- und Jugendplatzes Kalandstraße	23-21094-01
9.6	Erneuerung der Piktogramme Alt-Petritor/Kälberwiese Anfrage der SPD-Fraktion	23-21098
9.7	Sachstandsanfrage: Zustand der Sophienstraße Anfrage der SPD-Fraktion	23-21435
9.8	Prüfung möglicher Maßnahmen um sicheren Radverkehr in der Alten Frankfurter Straße zu ermöglichen Anfrage der Gruppe Die Linke/Die Partei/BIBS	23-21469
9.8.1	Prüfung möglicher Maßnahmen um sicheren Radverkehr in der Alten Frankfurter Straße zu ermöglichen	23-21469-01
9.9	Schwierigkeiten bei der Anlieferung Gewerbe Triftweg	23-21472

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Sie schlägt vor, TOP 9.8 unter TOP 4 mitzubehandeln und TOP 7 zu streichen, weil keine Vorlage der Verwaltung vorliegt. Sie lässt über die so geänderte Tagesordnung abstimmen:

13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.06.2023

Frau Grumbach-Raasch bittet Satz 1 des dritten Absatzes zu TOP 7 wie folgt zu fassen: Sie halte die Kosten für die Sackgasse, wo Anlieger*innen den doppelten Preis bezahlen müssen für zu hoch, insbesondere da sich an Ende der Straße eine Autowerkstatt befindet.

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella lässt über die Genehmigung des Protokolls in der geänderten Fassung abstimmen.

Beschluss:

Das geänderte Protokoll der Sitzung vom 6. Juni 2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

12 dafür 0 dagegen 1 Enthaltung

3. Mitteilungen

3.1. Bezirksbürgermeister/in

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella bedankt sich bei den Mitgliedern des Stadtbezirksrats für die Teilnahme am Sommerfest am 18. August 2023.

Sie berichtet, dass ein Ortstermin gemeinsam mit dem Stadtbezirksrat Süd am Kennelbad vereinbart werden soll.

Sie berichtet über das Gespräch mit den Bezirksbürgermeisterinnen und Bezirksbürgermeistern und dem Oberbürgermeister am 16. August 2023. U. a. sei eine Präsentation zum Thema „Bücherschränke“ vorgestellt worden. Ein Handout zur Bedienung des Ratsinformationssystems sei angekündigt worden. Die Verwaltung ergänzt, dass bei weiteren Fragen auch Schulungen angeboten werden können.

3.2. Verwaltung

Die Verwaltung berichtet über die zwischen Sitzungen ergangenen Kurzmitteilungen und Mitteilungen außerhalb von Sitzungen:

07.06.23: Stellungnahme B-Plan Ernst-Amme-Straße

07./08.06.23: Einladung zur Verlegung von Stolpersteinen
 23.06.23: Nutzungsüberlassung und Bescheid Renew Festival
 23.06.23: Nutzungsüberlassung Jugendplatz Arndtstraße
 26.06.23: Spielraumanalyse
 04.07.23: Bescheid School's Out
 04.07.23: Bescheid Out for summer
 07.07.23: Einladung zum Sommerfest
 07.07.23: Nutzungsüberlassung Kunstprojekt vor HBK
 13.07.23: Unfallstatistiken – Radfahrquerung Celler Straße Ecke Freisestraße
 13.07.23: Antwort auf Nachfrage zu Fahrradpiktogrammen auf der Saarbrückener Straße
 03.08.23: Nutzungsüberlassung für Flächen am Westbahnhof
 07.08.23: Ladepunkte für Elektrofahrzeuge, 2. Quartal 2023
 07.08.23: Information der Stadtentwässerung Braunschweig GmbH (SEBS) – Keplerstraße
 14./15.08.23: Bescheide „Beats aus'm Kiez“
 15.08.23: Befahrbarkeit Europaplatz
 16.08.23: Nutzungsüberlassung „Beats aus'm Kiez“
 17.08.23: Digitales Telefonverzeichnis
 25.08.23: Bescheid Kultur im Zelt
 28.08.23: Nutzungsüberlassung Drachenfest

08.06.23: 23-21570 - Post-Universaldienst - eine flächendeckende Grundversorgung
 12.06.23: 23-21095-01 - Fahrradflündern / Bedarf an Fahrradabstellanlagen
 15.06.23: 23-21578 - Stellplätze für E-Scooter
 16.06.23: 23-21611 - Ratsauftrag FU 178 "Trinkwasserentnahmestellen für die Heizvorsorge in Braunschweig" Ergebnis des Prüfauftrags
 06.07.23: 23-20615-01 - Calvördestraße Verkehrsproblematik
 01.08.23: 23-21722 - Breitbandausbau in Braunschweig - Sachstände zum eigenwirtschaftlichen und geförderten Glasfaser- und Mobilfunkausbau
 04.08.23: 23-21762 - 12. Kompaktbericht Stadtbahnausbau
 04.08.23: 23-21659 - Glasfaserausbau - bautechnische Überwachung der Erschließungsarbeiten
 07.08.23: 23-21391-01 - Installation von Mülleimern in der Gartenstadt

Zur Mitteilung „Verkehrssituation Calvördestraße“ bringt der Stadtbezirksrat mehrheitlich seine Enttäuschung über die Antwort der Verwaltung zum Ausdruck. Dies insbesondere aufgrund der geführten Vorgespräche mit dem Fachbereich Tiefbau und Verkehr vor Ort. Auf Nachfrage teilt die Verwaltung mit, dass bei Einbringung eines Vorschlages das zuständige Gemeindeorgan innerhalb von vier Monaten über diesen entscheiden muss.

Herr Hillger kündigt zur Mitteilung „Installation von Mülleimern in der Gartenstadt“ an, die Situation weiterhin kritisch zu betrachten.

3.2.1. Gelbes Epoxidharz am Ringgleis; Einstellung der Maßnahme

23-21135-01

Die Verwaltung hat zu dieser Mitteilung im Vorfeld ergänzende Informationen übersandt:

„Bisher wurden nur die zwei Probeabschnitte gereinigt, jeweils auf 10 Metern Länge. Die Abschnitte befinden sich einmal zwischen Madamenweg und Pippelweg und zwischen Triftweg und Hildesheimer Straße.“

Die Reinigung erfolgte im Juni dieses Jahres durch die Firma „Die Steinreiniger Niedersachsen“. Gereinigt wurde mittels eines Hochdruckreinigers. Die Kosten betrugen 400 Euro.

Eine flächige Gelbfärbung ist vorhanden, allerdings wird diese durch Abrieb und andere umweltbedingte Verschmutzungen von einem Grauschleier überzogen. Die beigefügten Bilder zeigen die Flächen nach der Reinigung, wodurch ersichtlich ist, dass die Gelbfärbung noch vorhanden ist und nicht abgetragen wurde.“

Aus Sicht von Frau Grumbach-Raasch ist eine Verbreiterung am Westbahnhof dringend nötig, da die beiden Fahrspuren zu schmal sind. In der Videokonferenz des AK Ringgleis erläuterte Herr Lehrmann dass die beiden Spuren mit gelben Klinker an gepflastert werden sollen – wobei das gelbe Farbkonzept deutlich wird.

Herr Rau sieht es nicht als sinnvoll an, wenn ein Material gewählt wird, welches ständige Reinigungen erforderlich macht. Er macht deutlich, dass der gesamte Bezirksrat von Anfang an gegen die Epoxidharz Belegung gestimmt hat.

Insbesondere Herr Glaser merkt an, dass die Verwaltung in der Videokonferenz des AK Ringgleis mitgeteilt habe, dass Epoxidharz nicht ideal sei. Er sei daher über die Antwort der Verwaltung verwundert. Er weist auf die hohen Reinigungskosten von hochgerechnet ca. 200.000 Euro für das gesamte Ringgleis hin, die „sehenden Auges“ in Kauf genommen werden.

Der gesamte Bezirksrat macht deutlich, dass er diese Maßnahme nicht wünscht ist.

4. Voraussetzungen für benutzungspflichtige Radwege im Westlichen Ringgebiet

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Stoschek (Fachbereich Tiefbau und Verkehr).

Die Mitteilung wird intensiv diskutiert. Festlegungen oder Aufträge an die Verwaltung ergeben sich aus der Diskussion nicht.

4.1. Voraussetzungen für benutzungspflichtige Radwege im Westlichen Ringgebiet	22-19881
Anfrage der Gruppe Die LINKE. / Die PARTEI / BIBS im Stadtbezirksrat 310	

s. TOP 4

4.1.1. Voraussetzungen für benutzungspflichtige Radwege im Westlichen Ringgebiet	22-19881-01
---	--------------------

s. TOP 4

9.8. Prüfung möglicher Maßnahmen um sicheren Radverkehr in der Alten Frankfurter Straße zu ermöglichen	23-21469
Anfrage der Gruppe Die Linke/Die Partei/BIBS	

9.8.1. Prüfung möglicher Maßnahmen um sicheren Radverkehr in der Alten Frankfurter Straße zu ermöglichen	23-21469-01
---	--------------------

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

5. Anträge

5.1. Löcherfüllung auf dem Juteweg	23-21918
Antrag der SPD-Fraktion	

Herr Hillger bringt den Antrag ein, über den Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella abstimmen lässt.

Beschluss (Anregung gem. § 94 Abs. 3 NKomVG):

Der Bezirksrat bittet die Verwaltung, die Löcher, die auf dem nicht geteerten Teil des Jute-
weges entstanden sind, zu füllen.

Abstimmungsergebnis:

13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

5.2. Errichtung weiterer Fahrradbügel im Umfeld des Neustadtrings 23-21921
16a
Antrag der SPD-Fraktion

Herr Hillger bringt den Antrag ein.

Herr Scherf hinterfragt den tatsächlichen Bedarf. Nach Aussage von Herr Paruszewski sind
die bestehenden Fahrradbügel regelmäßig belegt.

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella lässt über den Antrag abstimmen.

Beschluss (Anregung gem. § 94 Abs. 3 NKomVG):

Der Bezirksrat 310 bittet die Verwaltung, weitere Fahrradbügel im Umfeld des Neustadtrings
16a zu installieren.

Abstimmungsergebnis:

12 dafür 1 dagegen 0 Enthaltungen

6. Einziehung der Teilflächen von Gemeindestraßen 23-21752

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss (Anhörung gem. § 94 Abs. 1 NKomVG):

Die Einziehungen von Teilflächen der in der Anlage 1 bezeichneten Straßen sind zu verfü-
gen und öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

13 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

**7. 23-21245 - Sanierungsgebiet "Soziale Stadt - Westliches Ringge-
biet", Herstellung Ersatzgebäude Westbahnhof 1**

Da keine Vorlage vorlag, wurde die Tagesordnung ohne den Punkt beschlossen.

8. Verwendung von bezirklichen Haushaltsmitteln

Es liegen keine Zuschussanträge vor.

9. Anfragen

9.1. Vorfahrtsregelung Hohestieg/Goslarsche Straße Anfrage der SPD-Fraktion **23-21915**

Es liegt keine Stellungnahme der Verwaltung vor.

9.2. Weitere Öffnung des Schulhofes Sophienstraße Anfrage der SPD-Fraktion **23-21916**

9.2.1. Weitere Öffnung des Schulhofes Sophienstraße **23-21916-01**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Herr Hillger würde es begrüßen, wenn das stadtinterne Konzept eine weitere Öffnung auch für den Schulhof Sophienstraße ermöglichen würde.

9.3. Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendspielplatzes Juliuss- traße Anfrage der SPD-Fraktion **23-21919**

9.3.1. Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendspielplatzes Juliuss- traße **23-21919-01**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Herr Hillger weist darauf hin, dass es ihm nicht nur um die Ausstattung, sondern auch um die Gestaltung des Vorplatzes geht. Aus Sicht von Frau Beckner wird der Vorplatz durchaus zum Aufenthalt genutzt. Frau Grumbach-Raasch weist auf den Ortstermin am 27. Januar 2022 hin, bei dem festgestellt wurde, dass andere Spielplätze dringlicheren Handlungsbedarf aufweisen. Frau Johannes merkt an, dass die Spielgeräte nicht für alle Altersklassen geeignet sind.

9.4. Rissbildung im Belag des Ringgleises Anfrage der SPD-Fraktion **23-20597**

9.4.1. Rissbildung im Belag des Ringgleises **23-20597-01**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Aus Sicht von Herrn Johannes sollte die Verwaltung hier ein größeres Problembewusstsein zeigen.

9.5. Einschränkung der Nutzungszeiten des Spiel- und Jugendplatzes Kalandstraße Anfrage der SPD-Fraktion **23-21094**

9.5.1. Einschränkung der Nutzungszeiten des Spiel- und Jugendplatzes Kalandstraße **23-21094-01**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

9.6. Erneuerung der Piktogramme Alt-Petritor/Kälberwiese Anfrage der SPD-Fraktion **23-21098**

Es liegt keine Stellungnahme der Verwaltung vor.

**9.7. Sachstandsanfrage: Zustand der Sophienstraße
Anfrage der SPD-Fraktion**

23-21435

Es liegt keine Stellungnahme der Verwaltung vor.

**9.9. Schwierigkeiten bei der Anlieferung Gewerbe Triftweg
Anfrage der Fraktion B90/Grüne**

23-21472

Es liegt keine Stellungnahme der Verwaltung vor.

Frau Bezirksbürgermeisterin Sewella schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:42 Uhr.

gez.

Sabine Sewella
Bezirksbürgermeisterin

gez.

Marius Beddig
Protokollführung